

ZT TECHNIK

Edelmetallfreie Restauration – Schwierige Situation gut gemeistert

Immer mehr Patienten verlangen preisgünstige Alternativen zu teurem Zahnersatz. Dann stellt sich oft die Frage, wo am ehesten Kosten eingespart werden können. Zahntechnikermeister Bernd Dubielzyk aus Hude (Oldenburg) hat sich lange schon auf edelmetallfreie Restaurationen konzentriert. Sein Credo: „Auf Edelmetall zu verzichten, heißt nicht, auf Qualität zu verzichten.“ Sein Beitrag zeigt die ansprechende und kostensparende Lösung eines schwierigen Falles.



Abb. 1: Starke Lücke – Das Situationsmodell aus der Praxis zeigt die Ausgangssituation der Patientin. Zahn 35 fehlte und Zahn 34 war stark nach distal gewandert.



Abb. 2: Präparierte Situation – das Sägemodell verdeutlicht die schwierige Situation mit dem großen Abstand von Zahn 34 nach mesial und distal.



Abb. 3: Schnell gemacht – Für ein Wax-up teile ich den Stumpf 34 quasi in zwei Hälften. So wirken die restaurierten Zähne 34 und 35 optisch annähernd ähnlich breit.



Abb. 4: Nicht ganz leicht – Die Ansicht des komplett gestalteten Wax-ups von lingu-okklusal verdeutlicht noch einmal die schwierige Situation an Zahn 34.



Abb. 5: Über das Wax-up wird ein Wall aus Knetsilikon gezogen. Unter diesem „Dach“ wird das Gerüst modelliert.



Abb. 6: Gut gegossen – Gussergebnis und Randschluss des Wirobond 280-Gerüsts sind einwandfrei.

Auch wenn begrenzte finanzielle Möglichkeiten eines Patienten die Wahlmöglichkeiten bei Zahnersatz manchmal einengen, so muss doch alles getan werden, dass die geplante Restauration entsprechend der Möglichkeiten präzise und optisch ansprechend gestaltet wird. Im vorliegenden Fall stellte sich eine Patientin in der Praxis vor, deren Zahn 35 fehlte. Das Situ-

ationsmodell aus der Praxis zeigte, dass Zahn 34 stark nach distal gewandert war (Abb. 1). Patientin und Behandler hatten sich zwischenzeitlich darauf verständigt, die Lücke zu schließen. Abbildung 2 verdeutlicht die präparierte Situation auf dem Sägemodell mit den starken Lücken von 34 aus nach mesial und distal. Die Stümpfe sind mit vestibulärer Stufe präpa-

riert. Vor dem Zersägen des Zahnkranzes wird eine Zahnfleischmaske angetragen, die den Zahnfleischverlauf wieder gibt. In der vorliegenden Situation ist es nahezu unmöglich, die mesiale Lücke mit einem Brückenglied zu füllen – sie wäre dafür zu schmal gewesen. Ich forme mir schnell mit Knetsilikon ein paar größenmäßig passende Konfektions-Seiten-

zähne ab. Diese Silikonformschwämme ich dünn mit Modellierwachs aus, sodass die Schalen ausreichend stabil sind, um sie für ein schnelles Wax-up auf die Stümpfe zu modellieren. Für das Wax-up teile ich den Stumpf 34 quasi in zwei Hälften. Dadurch bin ich in der Lage, die spätere Restauration so zu gestalten, dass die restaurierten Zähne 34 und 35 optisch ähnlich

breit wirken (Abb. 3). Die Wachsschalen werden mit der Sonde und warmen Modellierwachs verschwämmt. So ergibt sich aus den einzelnen Wachsschalen schnell ein fertiges Wax-up über den gesamten benötigten Seitenzahnbereich. Die Ansicht des komplett gestalteten Wax-ups von lingu-okklusal verdeutlicht noch einmal die schwierige Situation (Abb. 4). Über

das Wax-up wird ein Wall aus Knetsilikon gezogen. Er demonstriert mir beim Modellieren des Gerüsts die exakten Größendimensionen der verblockten Kronen. Der Wall reicht jeweils bis zu den Kauflächen, die jedoch nicht mit abgeformt werden. Unter diesem „Dach“ wird das Gerüst für die Metall-

Fortsetzung auf Seite 14 ZT

ANZEIGE

kuraray

KURARAY DENTAL
www.kuraray-dental.de

CLEARFIL™ CERAMIC PRIMER

Praktisches Ein-Komponenten-Silan

Praktisches Ein-Komponenten-Silan für die schnelle und sichere Konditionierung aller Keramikarten. Die spezielle Formel ermöglicht zusätzlich eine Erhöhung der Haftkraft auf Zirkonoxid und Aluminaoxydkeramiken.

AKTION!

Beim Kauf mindestens je einer Flasche CLEARFIL™ CERAMIC PRIMER und KURARAY ALLOY PRIMER erhalten Sie eine Flasche (2ml) CLEARFIL™ CERAMIC PRIMER GRATIS!

* Dieses Angebot ist gültig bis zum 31.04.2008 für direkt bei Kuraray Dental eingegangene Bestellungen.



ALLOY PRIMER

(Edel-) Metallhaftvermittler

Dieser (Edel-) Metallhaftvermittler ermöglicht durch einmaligen Auftrag die chemische Adhäsion von Kompositen und Acrylan an alle EM, NEM, Legierungen, Titan und sogar Galvanoelemente (99,99 % Feingold) und ersetzt so aufwändigere Verfahren wie das Verzinnen, Rocatech und andere. Einfach und preiswert in nur 5 Sekunden auch ohne Kofferdam intraoral anzuwenden.



KURARAY Europe GmbH • Gebäude F821 • Industriepark Hoechst • D-65926 Frankfurt am Main • Tel. 069-305 35 830